

An den  
Vorsitzenden des  
Rates

Rathaus · 50667 Köln  
Fon 0221. 221-23830  
Fax 0221. 221-23833  
FDP-Fraktion@Stadt-Koeln.de  
www.FDP-Koeln.de

Herrn  
Oberbürgermeister Fritz Schramma

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 24.04.2008

**AN/0853/2008**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	24.04.2008

**Chemie: Industrie und Bürger**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir möchten Sie bitten, folgenden Änderungsantrag auf die Tagesordnung der heutigen Ratssitzung zu setzen.

Der Rat möge beschließen:

Der Beschlusstext und die Überschrift des Antrages „Gründung eines Runden Tisches im Rahmen des Konzeptes Chemie im Dialog“ wird durch folgende Überschrift und Text ersetzt:

**Gründung eines Arbeitskreises „Chemie: Industrie und Bürger“**

Der Rat beauftragt die Stadtverwaltung auf die Bezirksregierung Köln/Bonn einzuwirken, einen Arbeitskreis zu gründen, an dem Vertreter der Chemischen Industrie, Anwohner der chemischen Industrieanlagen, der Politik, der kommunalen Verwaltungen und der Bezirksregierung teilnehmen können. Dieser Arbeitskreis soll eine Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten bewirken.

Die möglichen Themenbereiche, rund um die Chemische Industrie, sind vom Arbeitskreis frei zu wählen, wünschenswert ist jedoch eine Aussprache und Diskussion sämtlicher Themen, bei der mehrere Personen und Interessengruppierungen betroffen sind. Ansprechpartner für diesen Arbeitskreis ist die Bezirksregierung, da viele der möglichen Probleme und Gesprächsthemen in deren Aufgabenbereich fallen.

Begründung:

Oft sind mangelnde Kommunikation und fehlende Absprachen Schuld an langen Verhandlungs- und Umsetzungsverfahren. Durch einen Arbeitskreis, an dem alle Beteiligten mitwirken können, ist eine bessere Zusammenarbeit und mehr Transparenz gewährleistet. Es gibt gute Vorbilder für solch einen Arbeitskreis, die sich schon bewährt haben. Netzwerke zwischen den einzelnen Branchen und Gruppierungen gibt es schon genügend und diese funktionieren meist sehr gut. Nur Netz-

werke zwischen diesen Interessengruppierungen fehlen meist. Dies soll durch den Arbeitskreis „Chemie: Industrie und Bürger“ erreicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Ulrich Breite

Fraktionsgeschäftsführer

gez.  
Marco Mendorf

Wirtschaftspolitischer  
Sprecher